

223/KOMM XXVII. GP

Kommuniqué des Budgetausschusses

über den Bericht der Bundesregierung betreffend Nationales Reformprogramm Österreich 2021 (III-312 der Beilagen)

Das Bundeskanzleramt hat dem Nationalrat am 3. Mai 2021 den Bericht betreffend Nationales Reformprogramm Österreich 2021 (III-312 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Budgetausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 11. Mai 2021 in Verhandlung genommen. In einer weiteren Sitzung am 14. Juni 2021 wurde der Bericht gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte in der Sitzung am 11. Mai 2021 beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Mag. Dr. Jakob **Schwarz** BA die Abgeordneten Angela **Baumgartner**, Ing. Reinhold **Einwallner**, MMag. DDr. Hubert **Fuchs**, Mag. Dr. Maria Theresia **Niss**, MBA, Hermann **Weratschnig**, MBA MSc, Mag. Eva **Blimlinger**, Maximilian **Lercher**, Josef **Schellhorn**, Kai Jan **Krainer**, Andreas **Ottenschläger** und Dipl.-Ing. Karin **Doppelbauer** sowie die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie Leonore **Gewessler**, BA und der Bundesminister für Finanzen Mag. Gernot **Blümel**, MBA. Anschließend wurden die Verhandlungen vertagt.

In seiner Sitzung am 14. Juni 2021 hat der Budgetausschuss die Verhandlungen zum gegenständlichen Bericht wieder aufgenommen. In der Debatte ergriffen die Abgeordneten Julia Elisabeth **Herr**, Michael **Bernhard**, Mag. Dr. Jakob **Schwarz**, BA, Mag. Dr. Rudolf **Taschner**, Mag. Gerhard **Kaniak**, Erwin **Angerer**, Kai Jan **Krainer** und Dipl.-Ing. Karin **Doppelbauer** und Dr. Helmut **Berger** (Leiter des Budgetdienstes) sowie die Bundesministerin für EU und Verfassung Mag. Karoline **Edtstadler** und die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie Leonore **Gewessler**, BA das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundeskanzlers betreffend Nationales Reformprogramm Österreich 2021 (III-312 der Beilagen) mit Stimmenmehrheit (**dafür:** V, G, **dagegen:** S, F, N) zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Budgetausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2021 06 14

Mag. Karin Greiner
Schriftführung

Gabriel Obernosterer
Obmann

